



## Protokoll der Bürgergemeindeversammlung

vom

**Freitag, 23. Mai 2019, 20 Uhr**

im Kath. Pfarreiheim, Therwil

**Vorsitz:** Hans-Jürg Brunner

**Anwesend:** Christine Brodbeck  
Stefan Gschwind  
Felix Heinis  
Philipp Grimm  
Esther Feehan

52 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger

**Protokoll:** Bea Steffen

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 23. November 2018

2. Erläuterungen und Genehmigung der Rechnung 2018

3. Beschlussfassung über folgende Einbürgerungsgesuche:

- a) [redacted], Staatsangehörigkeit: Ägypten und [redacted]  
mit [redacted] und [redacted]
- [redacted], Staatsangehörigkeit: Griechenland
- b) [redacted] und [redacted], Staatsangehörigkeit: England
- c) [redacted] und [redacted] mit [redacted] und [redacted],  
Staatsangehörigkeit: Deutschland
- d) [redacted], Staatsangehörigkeit: Kosovo
- e) [redacted] und [redacted],  
Staatsangehörigkeit: Deutschland
- f) [redacted] mit [redacted], Heimatort: Münchenstein

4. Diverses und Informationen über Projekte und unseren Wald



**Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** begrüsst alle Anwesenden zur Frühlings-Bürgergemeindeversammlung 2019 und erwähnt im speziellen die Neubürgerinnen und Neubürger, die zum ersten Mal an einer Bürgergemeindeversammlung teilnehmen dürfen. Er weist darauf hin, dass die offizielle Übergabe des Bürgerbriefes erst an der November-Versammlung stattfinden wird.

**Hans-Jürg Brunner** bedauert, dass er heute **Bürgerrat Stefan Gschwind** verabschieden muss. Wie bereits bekannt, wurde dieser vor kurzem zum Gemeinderat gewählt und schloss ein Doppelmandat aufgrund seiner anderen Verpflichtungen und zugunsten seiner Familie aus.

**Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** freut sich, dass er mit **Philipp Grimm** einen neuen Bürgerrat begrüssen darf, der im März in stiller Wahl gewählt wurde. **Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** stellt **Philipp Grimm**, der sehr mit Therwil verbunden ist und sich bereits in mehreren Organisationen und Vereinen (u.a. Feuerwehr, Jungwacht, Leichtathletikclub) engagiert hat, kurz vor und übergibt ihm eine Flasche Wein als kleines Willkommensgeschenk. **Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** wird zu einem späteren Zeitpunkt der Versammlung die offizielle Verabschiedung von **Bürgerrat Stefan Gschwind** vornehmen. Nun begrüsst er weitere Anwesende, namentlich seinen Vorgänger Theo Gschwind, unseren Partner im Schmitti-Projekt Thomas Heinis, sowie Mitglieder des Gemeinderates, der Gemeindekommission und ehemalige Bürgerräte. Er gibt ausserdem die Entschuldigungen bekannt.

**Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** bedankt sich bei seinen Bürgerratskolleginnen und -kollegen sowie der Bürgerratsschreiberin für ihre Unterstützung und ihr Engagement. Er erwähnt, dass sich der Bürgerrat sehr freut, wenn er feststellen darf, dass verschiedene Aktionen der Bürgergemeinde sich erfreulich entwickeln und im Dorf positiv wahrgenommen werden. Als Beispiele erwähnt er das Palmenbinden, das dank Initiative und grossem Engagement von **Bürgerrat Stefan Gschwind** neu belebt werden konnte, sowie Maibaumfeier und Waldpflegetag, an denen dieses Jahr wieder sehr viele BesucherInnen, bzw. HelferInnen verzeichnet werden konnten. Zuletzt dankt **Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** den beiden Hüttenwarten Vreni und Markus Schürch für ihre Arbeit und ihren Einsatz.

**Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** erklärt kurz das Abstimmungsprozedere und schlägt die Bürgerräte Felix Heinis und Philipp Grimm als Stimmzähler vor. Beide werden einstimmig gewählt.

**Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** bestätigt, dass die Einladungen zur Bürgergemeindeversammlung ordnungsgemäss und fristgerecht verschickt worden sind. Zu der Traktandenliste sind im Vorfeld keine Änderungswünsche eingegangen und auch



vor Ort wird auf Nachfrage keine Änderung verlangt, somit gilt die Liste als genehmigt.

## 1. Protokoll

---

Wie in der Einladung vermerkt, wird kein Kurzprotokoll der letzten Bürgergemeindeversammlung verlesen. Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner weist darauf hin, dass Interessierte das Protokoll jeweils vor den Versammlungen im Sekretariat beziehen, oder auf der Internetseite der Bürgergemeinde einsehen können. Vor Ort liegen ebenfalls einige Exemplare auf. Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Punkt, so dass Hans-Jürg Brunner das Protokoll als genehmigt erklärt und es der Protokollführerin Bea Steffen bestens verdankt.

**Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** bittet nun **Bürgerrätin Christine Brodbeck**, das Jahresresultat 2018 der Bürgergemeinde zu präsentieren.

## 2. Erläuterungen und Genehmigung der Rechnung 2018

---

**Finanzchefin Christine Brodbeck** erläutert die Rechnung 2018 von welcher die Bürgerinnen und Bürger, zusammen mit der Einladung zur Bürgergemeindeversammlung, eine Kurzfassung erhalten haben.

Die Erfolgsrechnung 2018 der Bürgergemeinde schliesst mit **einem Aufwand von CHF 655'828.47** und einem Ertrag von **CHF 646'682.78** ab.

**Daraus resultiert ein negatives Netto-Jahresergebnis 2018 von CHF 9'145.78.** Budgetiert war im Jahr 2018 ein Verlust von CHF 142'470, somit kam es zu einer positiven Abweichung von CHF 133'324.22 zum Budget 2018.

**Bürgerrätin Christine Brodbeck** zeigt Folien mit Tabellen, in denen die Abweichungen zum Budget unter den entsprechenden Rubriken kommentiert werden.

2018 (alle Angaben in CHF)		Effektiv		Budget	
<b>Allg. Verwaltung</b>	Aufwand	153'079.32	Aufwand	188'100	
	Ertrag	23'450.00	Ertrag	13'000	
	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>-129'629.32</b>	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>-175'100</b>	
<b>Volkswirtschaft</b>	Aufwand	344'654.68	Aufwand	282'580	
	Ertrag	431'519.45	Ertrag	281'670	
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>86'864.77</b>	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>910</b>	
<b>Finanzen / Finanzvermögen</b>	Aufwand	158'094.47	Aufwand	140'660	
	Ertrag	191'713.24	Ertrag	174'200	
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>33'618.77</b>	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>33'540</b>	
<b>Total</b>	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>-9'145.78</b>	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>-142'470</b>	



Die wichtigsten Abweichungen zum Budget 2018 sind wie folgt begründet (alle Beträge in CHF):

### Details zur allgemeinen Verwaltung

**Der Aufwand in der Verwaltung lag CHF 35'020.68 unter den budgetierten Vorgaben (Budget CHF 188'100.00). Die Erträge lagen CHF 10'450.00 über dem Budget (Budget CHF 13'000).**

Konto	Bezeichnung	Budget 2018	Effektiv 2018	Kommentar
305	Sozialversicherungsbeiträge	75'200.00	<b>46'142.39</b>	Die Nachzahlung für die Pensionskasse geringer als erwartet
310	Porto	6'750.00	<b>3'986.70</b>	Es wurden nur zwei Flyer verschickt
365	Beiträge an private Institutionen	6'500.00	<b>1'850.00</b>	Budget nicht vollständig ausgenutzt
431	Gebühren für Amtshandlungen	13'000	<b>23'450</b>	Erhöhte Erträge aus Einbürgerungen

### Details zum Forstwesen (Aufwand)

Der Aufwand lag mit CHF 344'654.68, CHF 86'864.77 über dem Budget von CHF 282'580.00.

Konto	Bezeichnung	Budget 2018	Effektiv 2018	Kommentar
318.01	Holzerei	21'000	<b>58'470.59</b>	Aufgrund Eschensterben und trockenem Sommer mehr m <sup>3</sup> geschlagen
318.02	Holzschnitzel	75'000	<b>69'476.05</b>	Leicht geringere Nachfrage
318.05	Waldpflege	83'000	<b>102'704.95</b>	Mehraufwand
318.06	Gabholz, Brennholz	8'280	<b>8'284.27</b>	Erwartung identisch mit Budget
318.08	Diverses	13'000	<b>8'277.81</b>	Geringerer Arbeitsaufwand als erwartet
318.12	Schnitzelholz an Private	5'000	<b>6'048.50</b>	Leicht höhere Nachfrage
318.13	Wegunterhalt	20'000	<b>27'613.23</b>	Bedarf über Planung
318.14	Unterhalt Rastplätze	10'000	<b>7'616.93</b>	Leicht weniger Reparaturen und Instandhaltung
318.15	Naturschutz Mooswasen	8'000	<b>6'723.18</b>	Aufwand unter budgetiertem Betrag
318.16	Naturschutz Buechloch	4'000	<b>1'421.64</b>	Aufwand unter budgetiertem Betrag
318.17	Privatwaldprojekt	15'000	<b>16'155.00</b>	Leicht höherer Aufwand als budgetiert
318.18	Weihnachtsbäume	14'000	<b>27'257.73</b>	Höhere Pflegekosten durch Wildschäden
365	Beiträge an Private Institutionen	6'300	<b>4'604.80</b>	Weniger Kosten für Mitgliedschaften



### Details zum Forstwesen (Ertrag)

Auf der Ertragsseite lagen die Erträge aus Verkäufen mit CHF 431'519.45 einiges über Budget von CHF 281'670.00 (Verkäufe Stammholz, Holzschnitzel).

Konto	Bezeichnung	Budget 2017	Effektiv 2017	Kommentar
435.01	Stammholz	35'000	<b>143'538.70</b>	Viel höherer Ertrag durch viele Eichenstämme
435.04	Weihnachtsbäume	13'000	<b>23'540.60</b>	Höhere Verkaufserlöse, nicht berücksichtigt sind Gratisbezüger (Kirche, Gemeinde, Schulen)
435.05	Holzschnitzel an Gemeinde	85'000	<b>94'724.95</b>	Nachfragebedingter Mehrerlös
435.06	Holzschnitzel an Private	4'000	<b>12'312.65</b>	Nachfragebedingter Mehrerlös
435.07	Gabholz	5'400	<b>4'740.00</b>	Nachfrage unter Erwartungen
436	Rückerstattung von Privaten	1'400	<b>4'841.45</b>	Beiträge an Wildschaden Verhütungsmassnahmen
461	Rückerstattung vom Kanton	8'000	<b>9'871.10</b>	Beiträge an Kosten Jungwaldpflege 2018
462	Rückerstattung Gemeinde	129'870	<b>137'590.00</b>	Ausserordentlicher Beitrag der Gemeinde wegen des Eschensterbens

### Details zu Finanzen / Finanzvermögen

Im Bereich Finanzen / Finanzvermögen wurde das Budget (CHF 140'660.00) auf der **Aufwandseite mit CHF 158'094.47 etwas überschritten**. Auf der Ertragsseite (Budget CHF 174'200.00) wurde das Budget mit einem Ertrag von **CHF 191'713.24** um 17'513.24 übertroffen.

Daraus resultiert ein **Gewinn von CHF 33'618.77**, der sich wie folgt erklärt:

Konto	Bezeichnung	Budget 2018	Effektiv 2018	Kommentar
940	Kapital- und Zinsen netto	2'000	<b>5'042.69</b>	Mehrertrag durch Einforderung der Verrechnungssteuer der letzten 3 Jahre und Dividenden Raurica Wald
942	Immobilien netto	12'040	<b>19'720.62</b>	Grössere Nachfrage als budgetiert
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	9'200	<b>12'947.85</b>	Höherer Aufwand für Instandstellung und Unterhalt/Ersatz von Geräten im Schützenhaus
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	8'500	<b>8'078.62</b>	Geringere Unterhalts- und Betriebskosten
423	Vermietungserträge	47'200	<b>57'994.00</b>	Nachfrage über Budget für Froloo und Schützenhaus
943	MFH Teichstrasse netto	20'500	<b>9'775.95</b>	Vorübergehender Leerstand sowie baulicher Unterhalt
944	Aufwand Baukonsortium Schmitti	Wird seit Erteilung Baubewilligung als sep. Projekt geführt.		



## Bestandesrechnung

Aktiven	2017	2018	Veränderung Liquidität 2018	Veränderung Anlagen 2018
Kasse	400.00	<b>400.00</b>	<b>0</b>	
Bank	1'308'571.14	<b>1'394.559.16</b>	<b>85'988.02</b>	
Guthaben	50'957.15	<b>110'128.77</b>	<b>59'171.62</b>	
Aktien	201.00	<b>201.00</b>		<b>0.00</b>
Liegenschaften*	4'084'836.37	<b>6'451'371.27</b>		<b>2'366'534.90</b>
Total	5'444'968.66	<b>7'957'773.20</b>	<b>145'159.64</b>	<b>2'366'534.90</b>
*Projekt Schmitti	1'633'015.62	<b>4'077'550.52</b>		<b>2'444'534.90</b>

Passiven	2017	2018	Veränderung 2018	
Laufende Verpflichtungen	81'957.87	<b>112'471.84</b>	<b>30'513.97</b>	
Langfristige Verpflichtungen	363'000.00	<b>2'807'000.00</b>		<b>2'444'000.00</b>
Privatrechtliche Zweckbindungen	635'552.50	<b>635'498.85</b>		<b>-53.65</b>
Rückstellungen	123'617.90	<b>170'867.90</b>		<b>47'250.00</b>
Transitorische Passiven	3'720.00	<b>3'690.00</b>		<b>240.00</b>
Kapital	4'237'120.39	<b>4'227'974.61</b>	<b>-9'145.78</b>	<b>Verlust</b>
Total	5'444'968.66	<b>7'957'773.20</b>		

\*das Projekt «Schmitti» figuriert nicht mehr im Aufwand der Erfolgsrechnung, sondern als aktiviertes Projekt in der Bilanz.

Zum Abschluss seiner Präsentation legt **Finanzchefin Christine Brodbeck** den Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Kenntnisnahme vor.

### *Bericht der Rechnungsprüfungskommission an die **Bürgergemeindeversammlung***

*Als Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Therwil haben wir die vom Bürger-rat vorgelegte Jahresrechnung 2018 der Bürgergemeinde Therwil geprüft.*

*Für die Rechnung 2018, welche die Laufende Rechnung mit den Funktionen Allgemeine Verwaltung, Volkswirtschaft (Forstwesen) und Finanzen/Finanzvermögen umfasst, ist der Bürgerrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.*

*Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüfen die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilen wir die Anwendung der massgebenden Grundsätze der Rechnungsführung sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.*



*Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung 2018 der Bürgergemeinde Therwil zu genehmigen und dem Antrag des Bürgerrates zuzustimmen.*

*Therwil, 10. April 2019*

**Im Namen der Rechnungsprüfungskommission,  
René Gutzwiller                      Christoph Ernst**

Ein Wortbegehren liegt nicht vor.

**Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** bedankt sich bei **Finanzchefin Christine Brodbeck** für ihre Ausführungen und bittet die Anwesenden die Rechnung 2018 der Bürgergemeinde zu genehmigen.

://: Die Bürgergemeindeversammlung beschliesst einstimmig die Genehmigung der Jahresrechnung 2018.

**Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** bittet nun Bürgerrätin Esther Feehan um die Präsentation der Einbürgerungsgesuche.

### **3. Beschlussfassung über folgende Einbürgerungsgesuche**

---

**Bürgerrätin Esther Feehan** informiert über die sechs Einbürgerungsgesuche, über die heute in offener Abstimmung beschlossen werden soll:

██████████, geb. 1979 Staatsangehörigkeit: Ägypten und ██████████,  
geb. 1982, Staatsangehörigkeit: Griechenland mit ██████████ -  
██████████, geb. 2014 und ██████████, geb. 2018

**Bürgerrätin Esther Feehan** stellt die Gesuchsteller kurz vor. Ein Wortbegehren liegt nicht vor.

://: Die offene Abstimmung ergibt folgendes Resultat:  
Die Zahl der anwesenden Bürger beträgt 52. Es stimmten mit Ja 52, es stimmten mit  
Nein 0, Stimmenthaltungen 0. ██████████

██████████ sind somit in das Bürgerrecht der Gemeinde Therwil aufgenommen worden.

██████████, geb. 1965 und ██████████, geb. 1960,  
Staatsangehörigkeit: England

**Bürgerrätin Esther Feehan** stellt die Gesuchsteller kurz vor. Ein Wortbegehren liegt nicht vor.



://: Die offene Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Die Zahl der anwesenden Bürger beträgt 52. Es stimmten mit Ja 52, es stimmten mit Nein 0, Stimmenthaltungen 0. [REDACTED] sind somit in das Bürgerrecht der Gemeinde Therwil aufgenommen worden.

[REDACTED], geb. 1975 und [REDACTED], geb. 1974 mit [REDACTED], geb. 2009 und [REDACTED], geb. 2011 Staatsangehörigkeit: Deutschland

**Bürgerrätin Esther Feehan** stellt die Gesuchsteller kurz vor. Ein Wortbegehren liegt nicht vor.

://: Die offene Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Die Zahl der anwesenden Bürger beträgt 52. Es stimmten mit Ja 52, es stimmten mit Nein 0, Stimmenthaltungen 0. [REDACTED] und ihre Kinder [REDACTED] sind somit in das Bürgerrecht der Gemeinde Therwil aufgenommen worden.

[REDACTED], geb. 1997, Staatsangehörigkeit: Kosovo

**Bürgerrätin Esther Feehan** stellt die Gesuchstellerin kurz vor. Ein Wortbegehren liegt nicht vor.

://: Die offene Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Die Zahl der anwesenden Bürger beträgt 52. Es stimmten mit Ja 51, es stimmten mit Nein 0, Stimmenthaltungen 1. [REDACTED] ist somit in das Bürgerrecht der Gemeinde Therwil aufgenommen worden

[REDACTED], geb. 1970 und [REDACTED], geb. 1972, Staatsangehörigkeit: Deutschland

**Bürgerrätin Esther Feehan** stellt die Gesuchsteller kurz vor. Ein Wortbegehren liegt nicht vor.

://: Die offene Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Die Zahl der anwesenden Bürger beträgt 52. Es stimmten mit Ja 52, es stimmten mit Nein 0, Stimmenthaltungen 0. [REDACTED] sind somit in das Bürgerrecht der Gemeinde Therwil aufgenommen worden

[REDACTED], geb. 1982 mit [REDACTED], geb. 2017, aktueller Heimatort: Münchenstein/BL

**Bürgerrätin Esther Feehan** stellt den Gesuchsteller kurz vor und erwähnt insbesondere, dass seine Frau im Juli ein zweites Kind erwartet, welches auch das Therwiler Bürgerrecht erhalten wird. Ein Wortbegehren liegt nicht vor.





://: Die offene Abstimmung ergibt folgendes Resultat:

Die Zahl der anwesenden Bürger beträgt 52. Es stimmten mit Ja 52, es stimmten mit Nein 0, Stimmenthaltungen 0. [REDACTED], sowie das ungeborene Kind der Familie, sind somit in das Bürgerrecht der Gemeinde Therwil aufgenommen worden

#### 4. Diverses

---

**Bürgerpräsident Hans-Jürg Brunner** bedankt sich bei **Bürgerpräsidentin Esther Feehan** und informiert im Anschluss über den aktuellen Stand des Bauprojektes Schmitti. Als Liegenschaftsverwaltung wurde die „Wohnstadt“ bestimmt. Am Samstag, an dem auch der Therwiler Frühlingmarkt stattfand, wurden zum ersten Mal die Türen einzelner Wohnungen im Neubau geöffnet. Die vielen Interessierten, darunter hoffentlich viele künftige Mieter, konnten die Wohnungen besichtigen und gaben zum Teil sehr differenzierte Feedbacks. Die Taunerhäuser waren leider noch nicht soweit fertiggestellt, dass man sie besichtigen konnte. Ab Mitte Juni 2019 sollten die Neubauwohnungen bezugsbereit sein, ab Ende Juli dann die Taunerhäuser. **Bürgerpräsident Hans-Jürg Brunner** zeigt einige Fotos von der Renovation der alten Schmitti, deren sanfte Instandstellung bereits begonnen hat. So wurde der Verputz bereits ausgebessert und vor der Türe das Fundament vom Schlaghammer neu gegossen. Im Inneren war ein Handwerker tätig, der das alte Handwerk der „Lehmwickeldecke“ beherrscht. Auch hiervon zeigt **Hans-Jürg Brunner** einige Fotos. Der Termin für eine Besichtigung der Taunerhäuser und der alten Schmitti wird rechtzeitig bekannt gegeben. Da es in letzter Zeit aus der Bevölkerung einige kritische Anfragen/ Bemerkungen zu der Gestaltung der Überdachung der Tiefgarageneinfahrt gegeben hatte erläutert **Bürgerpräsident Hans-Jürg Brunner** warum gewisse Entscheidungen getroffen werden mussten: Die Gestaltung der Abfahrt in die Tiefgarage war seinerzeit ein längerer Diskussionspunkt mit der kantonalen Baubehörde in Liestal gewesen. Die Baukommission Schmitti hatte eine schlichte Variante vorgeschlagen, doch aufgrund der geltenden Vorschriften musste zwingend ein Satteldach gebaut werden. Da es sich hierbei um einen Neubau handelte, hatten die Architekten logischerweise gesagt, dass man dieses Dach NICHT mit Biber-schwanzziegeln decken würde und haben das Baugesuch entsprechend eingereicht. Nachdem **Hans-Jürg Brunners** sich bei den Anwesenden erkundigt hat, ob sie Fragen zum Schmitti Projekt oder haben, übergibt er an **Waldchef Felix Heinis**.

**Waldchef Felix Heinis** zeigt als erstes das Bild eines vom Sturm gefällten Baumes, der in mehrere grosse Stücke zerbrochen im Therwiler Wald liegt. Dieses Foto hat Symbolcharakter, denn mehrere Stürme in den letzten Monaten haben viele Schäden verursacht. Das nächste Thema von **Waldchef Felix Heinis** ist der diesjährige Waldpflegeetag. Er bedankt sich dafür, dass wiederum sehr viele Helferinnen und Helfer



teilgenommen haben. Als nächstes geht er auf das Gebiet „Satzrain“ ein. Dort musste ein grosser Holzschlag durchgeführt werden. Auf die kahle Fläche wurden jedoch rund 1'600 Bäume neu gepflanzt. Dies vor allem Eichen (mit Einzelschützen wegen dem Wild), Douglasien, Fichten und u.a. 30 Edelkastanien. Die Kosten für Jungpflanzen betragen ca. CHF 7'500.00 in diesem Jahr, die Arbeit des Forstteams für die Anpflanzarbeiten über CHF 12'000! **Waldchef Felix Heinis** erzählt nun vom Privatwaldprojekt der Bürgergemeinde, das im Jahr 2006 begonnen und mit der Durchforstung des letzten der 16 festgelegten Gebiete im Frühling 2018 abgeschlossen wurde. Er erwähnt, dass alle Privatwaldbesitzer zu einem Informationsanlass am 25. Juni eingeladen werden, an dem die Bürgergemeinde und der Revierförster mögliche Varianten für die weitere Waldpflege und Durchforstung der Privatwaldparzellen vorstellen werden. **Waldchef Felix Heinis** schliesst seinen Bericht mit der Erinnerung, dass die Einsendefrist für den Fotowettbewerb der Bürgergemeinde am 30. Juni abläuft.

**Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** bedankt sich bei **Waldchef Felix Heinis** für seine vielseitigen Informationen und fragt die Anwesenden, ob sie Fragen zum Wald, oder zu einem anderen Thema haben. Als dies nicht der Fall ist, geht er -wie anfangs angekündigt- auf den Abschied von **Bürgererrat Stefan Gschwind** ein. Dieser kam im Juli 2012 als Nachfolger von Theo Gschwind in den Bürgerrat und hat das Ressort Liegenschaften und Pflanzgärten übernommen. Dank seiner Kenntnisse als Privatwaldbesitzer und gelernter Zimmermann brachte er viel Erfahrung und dank seiner Vernetzung in Therwil viel lokales Wissen mit. Vom ersten Tag an war er im Bürgerrat sehr aktiv und brachte die anderen mit seinen kritischen Bemerkungen und dem Hinterfragen von eingefahrenen Meinungen und Abläufen immer wieder zum Nach- und Umdenken. **Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** sagt deutlich, dass er Bürgerrat Stefan Gschwind nur sehr ungern ziehen lässt! Ein kleiner Trost ist, dass er uns immerhin in seiner Funktion innerhalb der Baukommission Schmitti noch etwas erhalten bleiben wird. Seine eigentliche, festliche Verabschiedung wird an der Novemberversammlung stattfinden. So wie die Neubürger auf ihr Diplom warten müssen, muss er sich also auch gedulden. Als kleine Überbrückung überreicht **Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** Stefan Gschwind einen „6-Monatskalender“, in dem für jeden der „Wartemonate“ ein kleines Geschenk, oder eine Aufgabe auf ihn wartet. **Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner** wünscht allen einen schönen Abend und hofft, dass man sich spätestens an der Herbstversammlung am 22. November 2019 wieder sieht.

Schluss der Bürgergemeindeversammlung: 20.55 Uhr

Für richtige Protokollführung:

Der Bürgerratspräsident:

Die Bürgerratsschreiberin: